

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	43667
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7042</b> 7044
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoheneichen
<b>Bearbeitung</b>	ENS <b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>8</b> 16
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1374,9706
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Feuchtgehölz an der Alster, auf dem Grundstück der Stadtentwässerung gelegen und nicht zugänglich und nur schwer einsehbar. In der Baumschicht dominiert Schwarz-Erle. Das Gehölz wurde im Vergleich zur Kartierung von 1997 wahrscheinlich stark aufgelichtet, die mächtigen Hybridpappeln wurden gefällt. Die Strauchschicht setzt sich überwiegend aus naturverjüngender Esche, Weißdorn und Johannisbeere zusammen. In der Krautschicht dominiert Brennessel, daneben kommt häufig Japanischer Staudenknöterich, Wald-Sternmiere, Kleinblütiges Springkraut, Giersch und Gundermann vor.

Ein aktuelles Foto dieses Biotops fehlt aus technischen Gründen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		
3	!	reich an Tot- oder Altholz (!)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Alstertal, Südlich vom Hollenbek			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Alsterlauf, Privatgärten			
<b>Rechtswert (X)</b>	570089	<b>Hochwert (Y)</b>	5943832	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Hummelsbüttel (520)	<b>Gemarkung</b>	Hummelsbüttel (530)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [ HH-2047 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

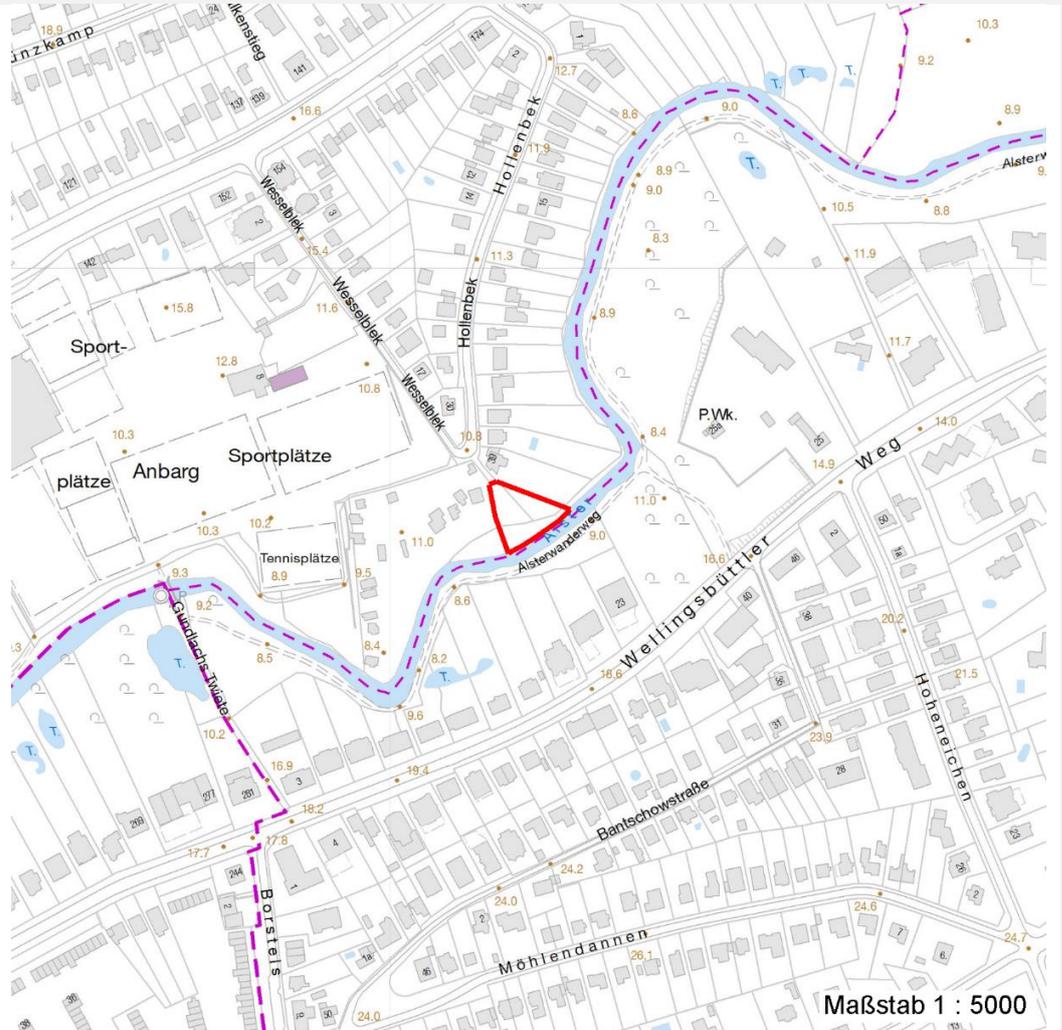
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	43667
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7042</b> 7044
		<b>DK5 - Name</b>	Hoheneichen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>8</b> 16
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Kartierung</b>	04.10.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1374,9706
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
43667	43671	7042	8	11.07.1997	K	7044	16
43667	77787	7042	92	07.06.2012	N	7044	10092
43667	43671	7042	8	11.07.1997	=	7044	16

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Bebauung Intensivierung der Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Reste von naturräumlich typischen Strukturen Teil eines größeren Biotopkomplexes

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	43667
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7042</b> 7044
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoheneichen
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>8</b> 16
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	04.10.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1374,9706
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HGF
- <b>Zusatz</b>	reich an Tot- oder Altholz (!)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	2 - schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 20 - 50 cm
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	80 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	70 %
Mooschicht	1 %

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	43667	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7042</b>	7044
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Hoheneichen	
<b>Bearbeitung</b>	ENS	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>8</b>	16
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	04.10.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1374,9706	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,5
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		K1													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		K1													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		B1													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		S													
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	z		S													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		S													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		B1													
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		B1													
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z		K1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		K1													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		K1													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		K1													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1													
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		S													
Salix spec. (Weide)	7	z		S													
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	w		K1													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S													
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	z		K1													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>23</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland